

Anfrage

des Abgeordneten Mag. Georg Ecker
gemäß § 39 Abs. 2 LGO 2001

an Landeshauptfrau-Stellvertreter Udo Landbauer
betreffend **Verspätungen und Zugausfälle in der Ostregion**

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 27.01.2026

Ltg.-**890/XX-2026**

Vier Zugausfälle innerhalb weniger Stunden an einem Wochentag auf der Nordwestbahn – nur ein Beispiel von vielen, wonach Pendlerinnen und Pendler derzeit in der Ostregion oftmals am Bahnsteig feststecken und auf Züge warten, die nicht kommen.

Noch im Dezember hat die Landesregierung bejubelt, dass die Fahrpläne weiter ausgebaut werden – obwohl schon damals absehbar war, dass die bereits bestehenden Verbindungen kaum bedient werden. Sosehr eine Ausweitung von Verbindungen erwünscht und im Sinne der Pendler:innen ist, soweit muss in der derzeitigen Situation der Fokus darauf liegen, dass die bestehenden Fahrpläne bedienbar sind.

Ebenfalls im Dezember verlautbarte die Landesregierung, dass „moderne Doppelstockzüge mit deutlich mehr Sitzplätzen“ mit 14. Dezember 2025 auf die Schiene kommen sollten. Diese sind jedoch nach wie vor nicht im Einsatz.

Daher stellen die gefertigten Abgeordneten folgende

Anfrage

- 1) Wie viele Züge sind a) in den vergangenen 12 Monaten, b) in der Zeit seit 11.10.2025 auf der Strecke der Nordwestbahn / Laaer Ostbahn / Nordbahn / Marchegger Ostbahn ausgefallen?
 - a. Aufgrund welcher Vorkommnisse sind die Verbindungen ausgefallen? Bitte um Auflistung nach Ausfallsgrund sowie relativer und absoluter Häufigkeit.
- 2) Wird aktuell an Gegenmaßnahmen gearbeitet, um a) Ausfälle und b) Verspätungen zu verhindern? Wenn ja, welche sind das im Einzelnen und bis wann ist jeweils mit entsprechenden Verbesserungen für die Fahrgäste zu rechnen? Wenn nein, warum nicht?
- 3) Was a) haben Sie unternommen, b) werden Sie unternehmen, um die Bedingungen für Pendler:innen in der Ostregion wieder erträglich zu machen?
- 4) Wann ist im Regionalverkehr auf der Nordwestbahn / Laaer Ostbahn / Nordbahn / Marchegger Ostbahn mit dem Einsatz der neuen Doppelstockzüge zu rechnen?
- 5) Ist aus Sicht der Landesregierung trotz gegebener Verspätungen des Einsatzes der neuen Garnituren der derzeit gültige Fahrplan einhaltbar?

- 6) Wann ist für die Nordwestbahn / Laaer Ostbahn / Nordbahn / Marchegger Ostbahn / Südbahn oder Teilen dieser Strecken die Umstellung auf ETCS geplant?
- 7) Ist für die Umstellung auf ETCS genügend Wagenmaterial vorhanden, das für diesen Standard auch ausgelegt ist?
- 8) Können die derzeit in Niederösterreich gültigen Zug-Fahrpläne auch mit dem neuen ETCS-Standard eingehalten werden?